

# Medienmitteilung

Zürich, 8. Dezember 2017

## Wirtschaft von der Mediensteuer befreien

**Der Kantonale Gewerbeverband Zürich hat seine Parolen zur Abstimmung vom 4. März 2018 gefasst. Im Verhältnis 2:1 empfiehlt die Verbandsleitung die No-Billag Initiative zur Annahme. Ja sagt die Verbandsleitung auch zur Finanzordnung des Bundes. Wegen fehlender KMU-Relevanz verzichtet die Verbandsleitung auf eine Abstimmungsempfehlung zur einzigen kantonalen Vorlage.**

Die Verbandsleitung des Kantonalen Gewerbeverbands Zürich (KGV) hat mit deutlicher Mehrheit die Ja-Parole zur No-Billag-Initiative beschlossen. Mit der Revision des Bundesgesetzes über Radio und Fernsehen (RTVG) hat das Stimmvolk die heutige Empfangsgebühr für Radio und Fernsehen durch eine allgemeine Abgabe ersetzt, die jeder Haushalt entrichtet. Ab einem Jahresumsatz von 500'000 Franken zahlen auch Unternehmen einen progressiven Tarif für den Empfang. Dabei können sie weder Radio hören noch fernsehen. Zudem bezahlen sämtliche Angestellten sowie auch die Unternehmensinhaber bereits als Privatperson ihre Abgaben. «Diese Doppelbesteuerung von Unternehmen ist völlig ungerechtfertigt. Insbesondere für umsatzstarke KMU mit geringen Margen ist die Mediensteuer nicht akzeptierbar», sagt KGV-Präsident Werner Scherrer. Leider habe sich die Politik sowohl der Diskussion über den Auftrag der SRG als auch dem moderaten Gegenvorschlag komplett verweigert. «Gegen diesen Persilschein der SRG auf Kosten der Wirtschaft wehren wir uns».

### **Ja zu Mehrwert- und Bundessteuern**

Einstimmig hat sich die Verbandsleitung hinter die Neue Finanzordnung 2021 des Bundes gestellt. Ausschlaggebend war, dass stabile Bundesfinanzen im Interesse der KMU sind und der Bundesrat auch mit dieser Vorlage keine unbefristete Kompetenz zur Steuererhebung erhält. Die regelmässige Bestätigung der Haupteinnahmequellen des Bundes durch den Souverän hat eine disziplinierende Wirkung und stellt die direktdemokratische Kontrolle des Steuersystems sicher.

Auf eine Parole zur kantonalen Volksinitiative «Lehrplan vors Volk» verzichtete die Verbandsleitung hingegen. Die Frage, welches Organ für die Genehmigung des kantonalen Lehrplans zuständig ist, ist nicht KMU-relevant.

# Alle Parolen des KGV im Überblick:

## Nationale Vorlagen:

- Bundesbeschluss über die neue Finanzordnung 2021 **JA**
- Volksinitiative «Ja zur Abschaffung der Radio- und Fernsehgebühren» **JA**

## Kantonale Vorlage:

- Kantonale Volksinitiative «Lehrplan vors Volk» **keine Parole gefasst**

## Medienkontakt

Werner Scherrer, Präsident, Mobile 079 508 98 78, [werner.scherrer@kgv.ch](mailto:werner.scherrer@kgv.ch)

Thomas Hess, Geschäftsleiter, Telefon 043 288 33 66, Mobile 079 774 36 60, [thomas.hess@kgv.ch](mailto:thomas.hess@kgv.ch)

Der Kantonale Gewerbeverband Zürich KGV ist die Dachorganisation der KMU im Kanton Zürich. Er bildet die Drehscheibe zwischen Wirtschaft und Politik und unterstützt die angeschlossenen Organisationen und deren Mitglieder überall dort, wo diese bestimmte Leistungen und die Vertretung und Durchsetzung ihrer Interessen nicht selbst erbringen können. Zudem ergänzt der KGV die Leistungen der örtlichen und lokalen Gewerbevereine und Berufsverbände.

Der KGV fasst rund 18'000 Mitglieder der örtlichen und regionalen Gewerbevereine und Berufsverbände zu einer starken Interessengemeinschaft zusammen. Diese sind in 11 Bezirksgewerbeverbänden, 108 örtlichen Gewerbevereinen sowie in 69 regionalen und kantonalen Berufsverbänden organisiert. Dieser Zusammenschluss einer grossen Anzahl Klein- und Mittelbetriebe zu einer Dachorganisation gibt dem Gewerbe und den Unternehmerinnen und Unternehmern im Kanton Zürich eine bedeutende und mitentscheidende Stimme in staatspolitischen, wirtschaftlichen und sozialen Fragen. Die lokalen und regionalen Gewerbevereine und Berufsverbände delegieren Aufgaben an die Dachorganisation KGV mit dem Ziel, die eigenen Ressourcen besser einzusetzen und den Nutzen für die angeschlossenen Mitglieder nachhaltig zu mehren. Als Drehscheibe zwischen Wirtschaft und Politik setzt sich der KGV für gute wirtschaftliche Rahmenbedingungen für das Gewerbe im Kanton ein.



KANTONALER GEWERBEVERBAND ZÜRICH

Ilgenstrasse 22 | 8032 Zürich

Tel. 043 288 33 66 | Fax. 043 288 33 60

[info@kgv.ch](mailto:info@kgv.ch) | [www.kgv.ch](http://www.kgv.ch)